



## Unternehmer mit Genuss: Franchise bei Unimarkt

**Unter dem Motto Franchise-Systeme leben ihre soziale Verantwortung findet am 15. April zum 2. Mal der „Tag des Franchising“ statt. Eine tolle Aktion des Österreichischen Franchiseverbandes die Unimarkt gemeinsam mit seinen Franchisepartnern auch heuer gerne wieder unterstützt.**

Seit mehr als 30 Jahren ist Unimarkt ein starker Partner für selbstständige Kaufleute. Denn Unimarkt entwickelte als erster österreichischer Lebensmittelhändler überhaupt bereits im Jahr 1989 ein Franchise-System. *„Aufgrund sich veränderter wirtschaftlicher Rahmenbedingungen gerieten damals besonders in ländlichen Regionen viele Kaufleute unter Druck, weshalb wir zur Unterstützung dieser ein marktkonformes Konzept entwickeln wollten. Das Ergebnis war der Aufbau unseres Franchisesystems“*, erklärt Andreas Haider, Geschäftsführung Unimarkt Gruppe. Heute profitieren Franchisenehmer von Unimarkt von einer erfolgreichen Marke, umfassenden Know-How und laufender Unterstützung. Aktuell werden 66 aller 128 Standorte von Franchisepartnern geführt. *„Unser Fokus liegt auch weiterhin darauf die Anzahl der Franchisepartner zu steigern und mittelfristig 100 Franchisenehmern zu zählen -wir sind auf einen guten Weg dahin“*, so Haider. Wie gut Unimarkt im Bereich Franchise aufgestellt ist, zeigt auch die Nominierung beim Franchise-Award 2021 zum Franchise-System des Jahres 2021. Die Gewinner werden am 02. September bekanntgegeben.

Die Corona-Krise hat gezeigt, dass der Lebensmittelhandel sowie die Franchiselandchaft eine sichere zukunftssträchtige Branche für selbstständige Unternehmer ist. *„Denn gerade in unsicheren Zeiten sehnen sich Kunden nach mehr Sicherheit und auch Lokalität und Regionalität spielen eine große Rolle. Als Franchisepartner ist man einerseits als Ansprechpartner vor Ort für den Kunden da und pflegt eine enge Beziehung zu kleinstrukturierten Lieferanten in seinem Einzugsgebiet, wodurch die Versorgung sichergestellt wird und die Wertschöpfung in der Region bleibt“*, erklärt Haider.

### 2. Tag des Franchise

Überhaupt hat die Pandemie gezeigt, wie wichtig Zusammenhalt und Gemeinschaft ist. Daher steht – wie schon im letzten Jahr – der Tag des Franchise am 15. April auch heuer wieder unter einem sozialen Aspekt. Andreas Haider, der auch Präsident des Österreichischen Franchiseverbandes ist, erklärt: *„Gerade in Zeiten wie diesen ist soziales Engagement von großer Bedeutung, daher rufen wir alle teilnehmenden Franchise-Systeme, Lieferanten und Dienstleister dazu auf an diesem Tag etwas*



*Gutes für die Gesellschaft zu tun. So können wir all jenen unter die Arme greifen, die es dringend benötigen.“*

Unimarkt lebt gemeinsam mit seinen Franchisepartnern schon seit vielen Jahren soziale Verantwortung und engagiert sich in den verschiedensten Bereichen der Gesellschaft. *„Hervorheben möchten wir aktuell die Zusammenarbeit mit den oberösterreichischen SOS-Kinderdörfern. Mit dieser Unterstützung bleiben wir in der Region und können nachhaltig und zielgerichtet Kindern in Not helfen und bedürftige Familien unterstützen“,* so Haider.

### **Vorreiter in der modernen Nahversorgung**

Franchise ist die zeitgemäße Alternative für selbstständige Kaufleute, aber auch für Existenzgründer in einem hoch entwickelten Wettbewerbsumfeld erfolgreich zu operieren. *„Franchise bietet Menschen, die gerne selbstständig arbeiten möchten und ein kaufmännisches Verständnis haben, eine einzigartige Chance für eine erfolgreiche berufliche Zukunft“,* so Haider.

Und ergänzt noch: *„Nicht nur im Bereich Franchise sind wir im österreichischen Lebensmitteleinzelhandel führend, wir sind auch der digitale Treiber, der immer zukunftsweisende Akzente in der Digitalisierung des Lebensmitteleinzelhandels setzt. So gehen wir mit unserer neuen UNIBox einen großen Schritt in Richtung digitale Zukunft des Einkaufens und wollen selbstständige Kaufleute motivieren, als UNIBox-Partner Vorreiter in der modernen Nahversorgung zu werden.“* Die UNIBox mit einer Größe bis zu 80 m<sup>2</sup> sorgt an 365 Tagen im Jahr für eine flächendeckende und kompetente Vorort Versorgung mit Gütern des täglichen Bedarfs. *„Dieses neue Franchise-Store Konzept ist die optimale Ergänzung des bestehenden Standortportfolios und bietet Partnern ein revolutionäres Geschäftsmodell“,* so Haider abschließend.

### **Über Unimarkt:**

Der regionale Nahversorger Unimarkt beschäftigt rund 1.400 Mitarbeiter und ist in den Bundesländern Oberösterreich, Niederösterreich, Salzburg, Steiermark und Burgenland vertreten. Unter dem Namen Unimarkt firmieren sowohl selbstständige Franchisepartnern als auch Eigenfilialen. Aktuell gibt es 66 Franchisepartner sowie 62 Eigenfilialen, was eine Gesamtanzahl von 128 Geschäften ergibt. Unimarkt möchte sich in den nächsten Jahren strategisch noch stärker in Richtung Franchise-Anbieter entwickeln und setzt verstärkt auf den Einsatz und die Entwicklung von digitalen Innovationen.